

Bezirksliga Herren Mitte 1

MTV Vechelade : TTC Magni
Donnerstag, 13.10.2022, 20:30 Uhr

Wang bereitet dem TTC Magni den Weg zum Teamerfolg

Was war das für ein Match: Mit 9:7 in den Spielen und 30:25 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC Magni ihr Auswärtsspiel in der Bezirksliga Herren Mitte 1 gegen den MTV Vechelade. 230 Minuten lang wurde am Donnerstag mitgefiebert, ehe das Doppel Eisele / Tiefnig den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 4. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Los ging es mit den Doppeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Gansberg / Papendorf die Gastspieler Goebel / Schimke in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Auf verlorenem Posten standen Schubert / Bauch in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Eisele / Tiefnig, kämpften sich dann jedoch erfolgreich zurück und trugen sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. In vier Sätzen verloren wiederum Miehe / Ebeling ihre Partie gegen Bastkowski / Wang. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Andreas Gansberg hatte seinen Gegner Christoph Goebel beim deutlichen 12:10, 11:9, 11:7 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Kaum Chancen hatte dagegen anschließend Olaf Papendorf beim 8:11, 7:11, 4:11 gegen seinen Kontrahenten Christian Eisele, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Eher wenig Gegenwehr bekam Maik Schubert bei seinem Sieg in drei Sätzen von Frank Bastkowski. Wenig Chancen ließ Markus Bauch bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Benjamin Tiefnig. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Burkhard Miehe überzeugte im Match gegen André Schimke, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Lutz Ebeling bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Zitian Wang. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des MTV Vechelade und des TTC Magni. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Andreas Gansberg beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Christian Eisele. Olaf Papendorf bekam seinen gleichstarken Gegner Christoph Goebel beim klaren 6:11, 3:11, 10:12 nicht richtig in den Griff. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Maik Schubert über die 1:3-Niederlage gegen Benjamin Tiefnig hinweggetröstet werden musste. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Markus Bauch besiegelte im Anschluss hingegen mit einem 3:1 gegen Frank Bastkowski einen Punkt für sein Team. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Burkhard Miehe, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Zitian Wang verlor. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen André Schimke konnte Lutz Ebeling anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Nicht ganz mithalten konnten Gansberg / Papendorf, beim 9:11, 11:9, 8:11, 6:11 gegen Eisele / Tiefnig, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Damit war der 9. Punkt für den TTC Magni im Kasten.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den MTV Vechelade am 10.11.2022 gegen den RSV Braunschweig III um Wiedergutmachung, während die Gäste am 03.11.2022 gegen den RSV Braunschweig III versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

MTV Vechelade

Doppel: Gansberg / Papendorf 1:1, Schubert / Bauch 1:0, Miehe / Ebeling 0:1

Einzel: A. Gansberg 1:1, O. Papendorf 0:2, M. Schubert 1:1, M. Bauch 2:0, B. Miehe 1:1, L. Ebeling 0:2

TTC Magni

Doppel: Eisele / Tiefnig 1:1, Goebel / Schimke 0:1, Bastkowski / Wang 1:0

Einzel: C. Eisele 2:0, C. Goebel 1:1, B. Tiefnig 1:1, F. Bastkowski 0:2, Z. Wang 2:0, A. Schimke 1:1